Dialogwerkstatt DO

- **A. Erwartungen**
  - Kunst sichtbar machen im öffentlichen Raum
    - große, sichtbare Veränderungen
  - Breite Bevölkerungsschicht soll aktiviert werden
    - 20% nutzen Kunst-/ Kulturangebote?
    - Idee: Impulsfestival
      - groß
      - für alle
  - Offener Dialog - verschiedene Kulturen
    - Film / Theater
    - Gemeinsame Reisen
    - z.B. europäisches Filmfestival
  - Brücken bauen
    - Bevölkerung aktivieren
    - Vielfalt, die eine Stadt bietet nützen
  - Kunst der Vielen / der Vielfalt
    - jede/r soll die Möglichkeit haben, sich zu entfalten
    - nicht nur die "großen Künstler/innen"
  - Geld steht nicht im Vordergrund
    - groß denken
    - Mobilitätsgrenzen
    - öffentlicher Verkehr
    - ausbauen, gut vernetzen
  - Interessante Leute nach Vorarlberg bringen
    - Impulse
    - gegenseitig befruchten
- **B. Balance: urban <> ländlich**
  - Zwischenstadt / Zwischenraum / Diffusität
    - ländlicher UND urbaner Raum
    - als Qualität erkennen?
    - bewusst weiter entwickeln
  - Bewusster Umgang mit endlichen Ressourcen
    - Boden
    - Landesgrünzone
    - Raumplanung
    - Grundstückspekulationen
    - Landwirtschaft gehört dazu
  - Diversität
    - um Lebensqualität zu erhalten
  - Gemeinwohl vor Eigenwohl
    - dadurch entsteht Balance
  - Forderung nach einem Mehr an öffentlichem Raum
    - Quantitativ
    - Bewusstwerdung über Wert des öffentlichen Raumes
    - Notwendigkeit: aktive Gestaltung
    - Begegnungsraum als Grundlage für das gesellschaftliche Miteinander
    - Notwendigkeit eines Grünraumes innerhalb der Siedlungsstrukturen
      - im Rheintal
      - Parks und Spielplätze (z.B.)
      - Flächen für Fußgänger / Radfahrer
  - Subjektbezogen: Öffnung des Einzelnen in seinem/ihrem Denken
    - Es braucht auch eine Verschiebung in der Wertevorstellung
    - Weg vom privaten Raum > Fokus mehr in öffentlichen Raum
    - bedingt: der/die Einzelne öffnet sich in öffentlichem Raum
    - keine Mauern / Hecken
    - zugunsten des Miteinanders
    - Sharing Economy
      - Nutzen anstatt
      - besitzen
  - Fairer Umgang mit Grund und Boden
    - Kampf gegen die Grundstücksspekulation (= Problem)
    - Notwendigkeit der Gewährleistung einer Leistbarkeit des Wohnens
    - Wie kann das erreicht werden?
    - Wie ist der Zusammenhang mit der Europäischen Kulturhauptstadt?
    - hoheitlich regeln <> gesellschaftliche Debatte <> Vehikel im Rahmen der Kulturhauptstadt?
  - Was sind urbane Faktoren?
    - Was gehört zu einem urbanen Lebensgefühl?
    - Was fehlt vielleicht (noch)?
- **C. Mehr Miteinander**
  - Das Verbindende ist untrennbar mit kulturellen Prozessen verbunden
    - bestehendes Angebot ausweiten
  - Zugang zu kulturellen Veranstaltungen sollte niederschwelliger werden
    - nur 2024 oder auch
    - davor und
    - danach?
    - z.B. freier Eintritt
  - Als Basis für Projekte: Gemeinsamkeiten und Unterschiede ausfindig machen
    - z.B. mittels Dialekt und Sprache
  - Rheintaler/in sein (Identität)
    - frühe Kulturvermittlung
    - Brücken schaffen
      - z.B. AUT - CH
    - über die Grenzen hinaus
  - Übergreifende kulturelle Räume schaffen
    - Grillplatz
    - Waschküche
    - ...
    - verbindende Elemente
    - Raum schaffen
  - Infrastruktur selbst / Vernetzung
    - Rheintaler/in sein, mobil sein
    - Mobilität z.B. nach / von St. Gallen?
  - Bewusstsein für die Bodenseeregion?
  - Öffnung des Kulturbegriffs über Veranstaltungen hinaus
    - Büchereien
    - Medien
    - ...
    - "Volksbildungsprogramm" / Kulturfaktoren

Dialogwerkstatt DO - 04.10.17 - Mindjet